



HAGEMEYER

hTrans

OPN-2001



1.00

Inhalt

1	Allgemeines.....	2
2	OPN-2001.....	2
2.1	Hardware.....	2
2.2	Hinweise.....	4
3	Bedienung.....	5
3.1.1	Barcode scannen.....	5
3.1.2	Barcode löschen.....	5
3.2	Spezielle Funktionen.....	6
3.3	Akku laden.....	7
3.4	Buzzer und LED-Anzeige.....	7
3.4.1	Ladeanzeige.....	7
3.4.2	Anzeige beim Scannen.....	7
3.4.3	Buzzer-Töne.....	8
4	hTrans Software.....	10
4.1	Softwareinstallation.....	10
4.1.1	hTrans Software installieren.....	10
4.2	hTrans Datenübertragungssoftware einrichten.....	14
4.2.1	Einstellungen.....	15

4.2.2	Shop	15
4.3	Tray Icon	16

1 Allgemeines

Mit dem mobilen Datensammler OPN-2001 können Bestellbarcodes erfasst und automatisiert in den Hagemeyer bzw. Simple System - Webshop übertragen werden.

Je nach verwendeter Hardware müssen zunächst USB-Treiber installiert werden und evtl. erforderliche Einstellungen an der Datenübertragungssoftware vorgenommen werden.

Die Datenübertragungssoftware liest die gesammelten Daten aus dem Scanner aus und überträgt sie an den Warenkorb des Webshops. Dazu ist es notwendig, dass Sie sich in Ihren Shop-Account einloggen und die entsprechende Seite zur Datenübertragung aufrufen.

2 OPN-2001

2.1 Hardware

Der OPN-2001 wird mit einem Anhängband und einem USB-Kabel geliefert.



2.2 Hinweise

- Den Scanner nur im Temperaturbereich zwischen 0°C und 40°C benutzen
- Setzen Sie den Scanner nicht für längere Zeit direktem Sonnenlicht oder anderen Hitzequellen aus.
- Vermeiden Sie den Kontakt mit Wasser.
- Vermeiden Sie starke Stöße und lassen Sie den Scanner nicht aus größerer Höhe fallen
- Setzen Sie den Scanner keinen starken elektrostatischen oder elektromagnetischen Feldern aus.
- Reinigen Sie das Scannergehäuse ggf. mit einem weichen, leicht feuchtem Tuch.
- Wenn Sie das Scannerfenster reinigen, vermeiden Sie Kratzer, die die Leseperformance beeinträchtigen könnten.
- Wenden Sie beim Reinigen keinen starken Druck aus und verwenden Sie, falls nötig, eine geringe Menge haushaltsüblichen Reiniger.
- Im Inneren des Scanners befinden sich keine vom Bediener zu wartenden Teile. Versuchen Sie nicht, den Scanner zu demontieren.
- Bei Fehlfunktion wenden sie sich bitte an PR Solutions
- Recyclinghinweis:
Das WEEE-Symbol auf dem Scanner weist darauf hin, dass das Gerät nicht mit dem Hausmüll entsorgt werden darf. Es muss als elektronisches Produkt wiederverwertet werden.



Mindestvoraussetzungen:

- Microsoft Windows XP
- USB Anschluß
- CD-ROM- oder DVD-ROM-Laufwerk

Empfohlen:

- Microsoft Windows XP oder höher

3 Bedienung

3.1.1 Barcode scannen



Zielen Sie mit dem Scanner auf einen Barcode und halten Sie den Scanknopf gedrückt. Stellen Sie dabei sicher, dass der Scanstrahl den Barcode komplett abdeckt, wie in der Abbildung links dargestellt.

Wenn der Barcode nicht gleich gelesen wird, verändern Sie den Abstand zum Barcode etwas und achten Sie darauf, dass der Scanner in einem Winkel zur Oberfläche geneigt ist.



Während des Scenvorganges ist der Laserstrahl sichtbar und die LED blinkt grün. Kann kein Barcode gelesen werden, schaltet sich der Laserstrahl nach ein paar Sekunden automatisch aus und die LED blinkt orange, versuchen Sie es jetzt erneut.



Der eScan mini hat Laserklasse 1 und ist somit in der niedrigsten Einteilung klassifiziert, es wird trotzdem empfohlen, nicht in den Laserstrahl zu schauen.

3.1.2 Barcode löschen

Mit dem kleinen Löschknopf können Barcodes gezielt aus dem Speicher des eScan mini gelöscht werden. Richten Sie den Scanner auf einen Barcode und drücken Sie den Löschknopf. Wenn der Barcode

nicht gleich gelesen wird, verändern Sie den Abstand zum Barcode etwas und achten Sie darauf, dass der Scanner in einem Winkel zur Oberfläche geneigt ist.

Während des Scanvorganges ist der Laserstrahl sichtbar und die LED blinkt orange. Wenn der Barcode gelesen werden kann, sucht der Scanner im Speicher nach diesem Barcode und löscht den ersten, den er findet. Evtl. weitere vorhandene gleiche Barcodes werden nicht gelöscht. Kann keine Übereinstimmung gefunden werden, gibt der Scanner einen tiefen Fehlerton aus.

3.2 Spezielle Funktionen

Die Knöpfe des Scanners haben spezielle Funktionen, wenn sie länger gedrückt werden:

Alle Daten löschen

(Alle Daten aus dem Speicher entfernen)

Drücken Sie den Löschknopf und halten Sie ihn für mindestens 6 Sekunden gedrückt. Der Scanner löscht alle Daten im Speicher. Beachten Sie, dass Sie den Scanner während des Vorgangs nicht auf einen Barcode richten.

Buzzer ein- bzw. ausschalten

Drücken Sie den Scanknopf und halten Sie ihn für mindestens 10 Sekunden gedrückt. Der "Good Read"-Buzzer wird eingeschaltet (wenn er aus war) bzw. ausgeschaltet, wenn er "ein" war. Wenn der Buzzer ausgeschaltet ist, gibt der Scanner keine akustischen Signale.

Reset (Default-Einstellungen)

Drücken Sie den Scan- und den Löschknopf gleichzeitig und halten Sie sie für mindestens 10 Sekunden gedrückt, der Scanner setzt dann alle Einstellungen auf die Default-Werte zurück (Werkseinstellung)

und löscht alle Daten im Speicher.

3.3 Akku laden

Der Akku des eScan mini wird über das USB-Kabel bzw. die USB-Schnittstelle geladen. Verbinden Sie den Scanner mit dem USB-Kabel mit dem PC und schalten Sie den Rechner ein. Der Ladevorgang wird vom Betriebssystem des Scanners gesteuert und die Spannung automatisch getrennt, wenn der Akku voll ist.

Der Ladevorgang dauert etwa 2,5 Stunden, wenn der Akku vollständig leer war. Während des Ladens leuchtet die LED rot, wenn der Akku voll ist, leuchtet die LED grün.

3.4 Buzzer und LED-Anzeige

3.4.1 Ladeanzeige

Die LED zeigt folgendes, wenn der Scanner an den PC angeschlossen ist:

Leuchten - rot	der Akku wird geladen
Leuchten - grün	der Akku ist vollständig geladen
Blinken – rot/grün	evtl. liegt ein Akkufehler vor, kontaktieren Sie PR Solutions

3.4.2 Anzeige beim Scannen

Blinken - grün	der Scanknopf ist gedrückt und der Laser ist an. Wenn der Scanner einen Barcode erfasst, wird dieser gelesen und im Speicher abgelegt.
Leuchten - grün	ein Barcode wurde gelesen und

	im Speicher abgelegt
Leuchten - rot	<p>beim Scannen: ein Barcode wurde gelesen, konnte aber nicht abgespeichert werden, weil der Speicher des Scanners voll ist.</p> <p>beim Löschen: ein Barcode wurde gelesen, konnte aber im Speicher nicht gefunden und somit nicht gelöscht werden.</p>
Blinken - orange	der Löschknopf ist gedrückt, wenn ein Barcode gelesen wird, wird dieser im Speicher gesucht und gelöscht.
Leuchten - orange	der Löschknopf wurde für mehr als 6 Sekunden gedrückt, der Scanner löscht alle Daten im Speicher.

3.4.3 Buzzer-Töne

mittel / hoch / mittel	<p>beim Scannen: der Barcode wird abgespeichert</p> <p>beim Löschen: „alle Daten löschen“ wurde erfolgreich durchgeführt</p> <p>beim Einstellen: der Buzzer ist auf „Ein“ gestellt</p> <p>beim PC-Anschluss: der Scanner hat den Rechner erkannt und den Befehl „connect“ oder</p>
------------------------	--

	„disconnect“ erhalten
mittel / tief / mittel	beim PC-Anschluss: der Scanner ist vom Rechner getrennt worden, ohne dass die Software die Verbindung vorher abgebaut hat
2 x tief / mittel / tief	der Scanner ist auf die Werkseinstellung zurückgesetzt
tief / mittel	der Barcode ist aus dem Speicher gelöscht
tief (langer Ton)	Der Barcode konnte im Speicher nicht gefunden werden, er konnte nicht gelöscht werden
hoch / tief	Der Barcode konnte nicht gespeichert werden, weil der Speicher des Scanners voll ist

4 hTrans Software

4.1 Softwareinstallation

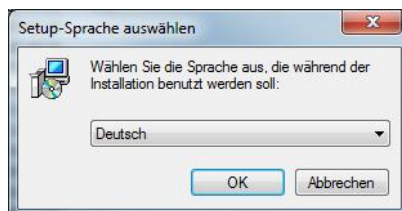
4.1.1 hTrans Software installieren

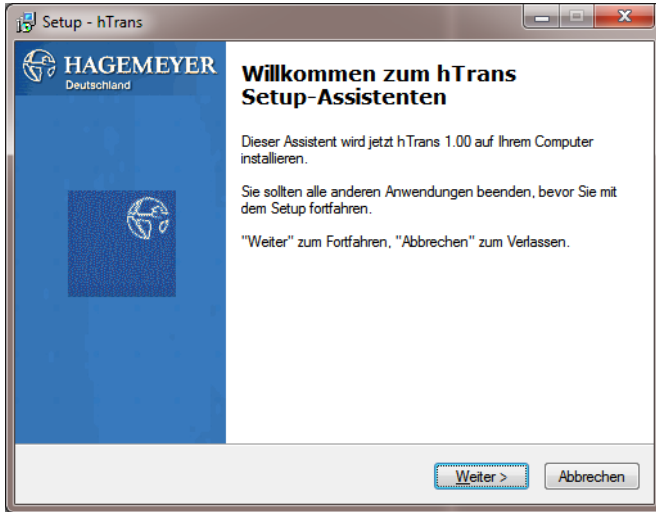
Beachten Sie, dass die USB-Scanner zur Installation nicht mit dem PC verbunden sein dürfen.

Im Lieferumfang befindet sich eine CD mit der Datenübertragungssoftware. Alternativ können Sie sich die Software hier herunterladen: www.prsolutions.de/hagemeyer



Nach dem Einlegen der CD startet das Installationsprogramm automatisch, falls nicht, müssen Sie es durch anklicken von „Setup.exe“ starten.

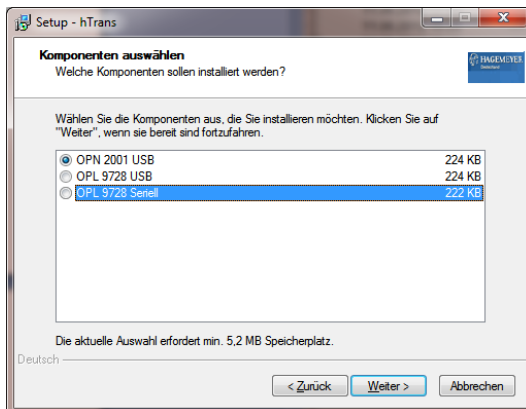




Wählen Sie Ihre Sprache und klicken Sie im folgenden Fenster auf „Weiter“, um die Installation zu starten. Jetzt können Sie das Zielverzeichnis für die Applikation wählen, voreingestellt ist:

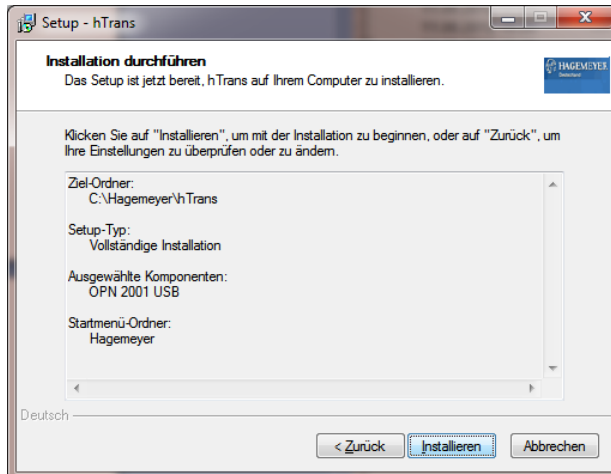
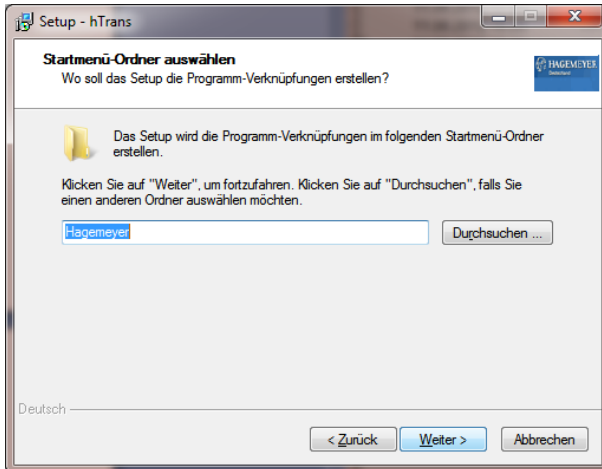
C:\Hagemeyer\hTrans

Achtung: Ab Windows 7 ist es nicht mehr möglich, in das Programme-Verzeichnis „Program Files (x86)“ zu installieren, weil Windows hier nicht die nötigen Rechte zum Schreiben der eTrans.INI-Datei vorsieht.



Wählen Sie jetzt die von Ihnen verwendete Hardware (OPL-9728 oder OPN-2001) aus, wobei beim OPL noch die Anschlussart (USB oder Seriell) zu unterscheiden ist.

Im folgenden können Sie jetzt den Eintrag im Startmenü ändern, Voreinstellung ist „Hagemeyer“.



Wenn die Einstellungen stimmen, können Sie jetzt die Installation durchführen und das Tool kopiert unter anderem die Dateien CSP2.DLL, hTrans.EXE und hTrans.INI sowie die

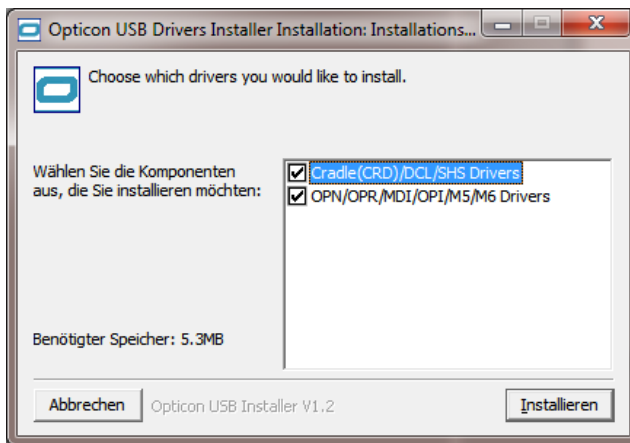
Sprachendatei eTrans.CSV in das Verzeichnis C:\Hagemeyer\hTrans und legt ein Starticon auf dem Desktop und im Autostart-Verzeichnis ab.



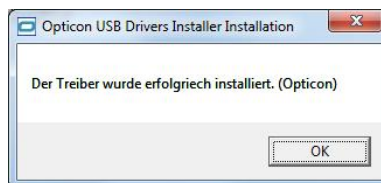
1 Tray Icon

USB-Treiberinstallation

Wird ein Scanner mit USB-Anschluss installiert, so wird jetzt folgendes Fenster angezeigt:



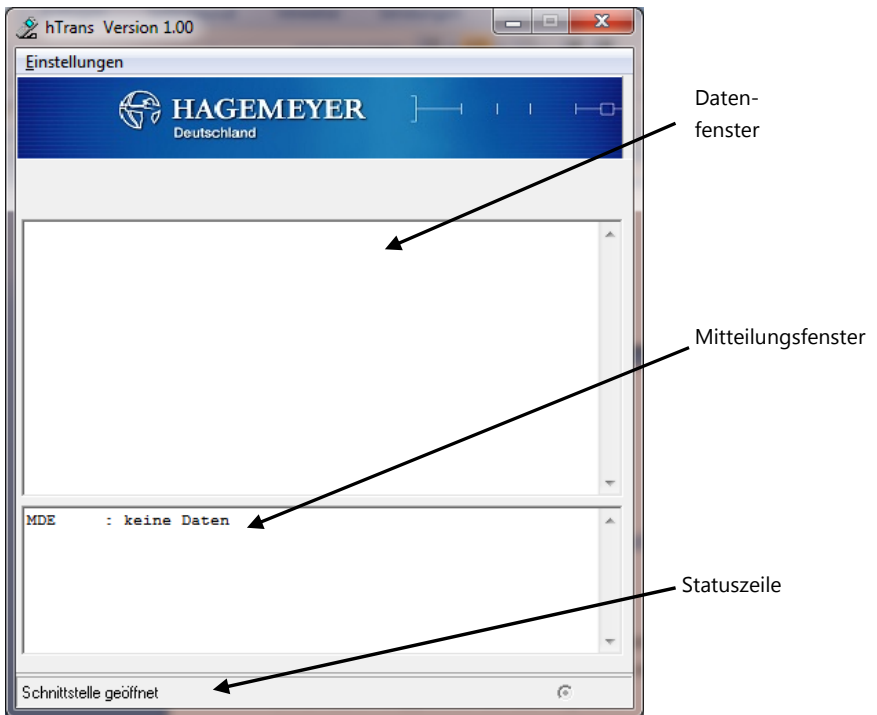
Klicken Sie auf „Installieren“. Mehrere USB-Treiber werden installiert (ATEN, FTDI, Opticon und OPI/MDI)



Beenden Sie die Installation mit einem Klick auf „OK“.

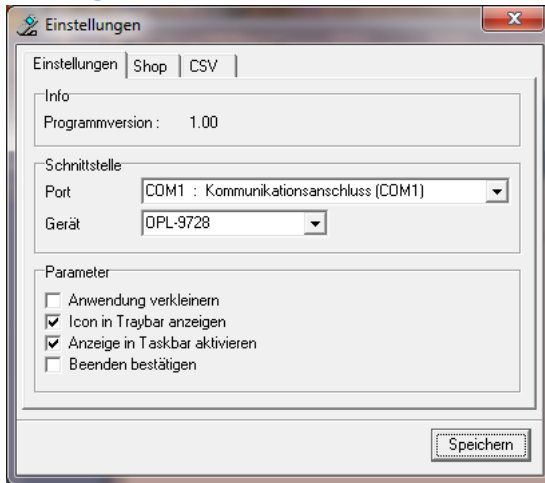
4.2 hTrans Datenübertragungssoftware einrichten

Nach dem Programmstart öffnet sich (sofern das Programm nicht als Hintergrundprozess laufen soll) das Hauptfenster andernfalls öffnen durch Doppelklick auf das Tray Icon:



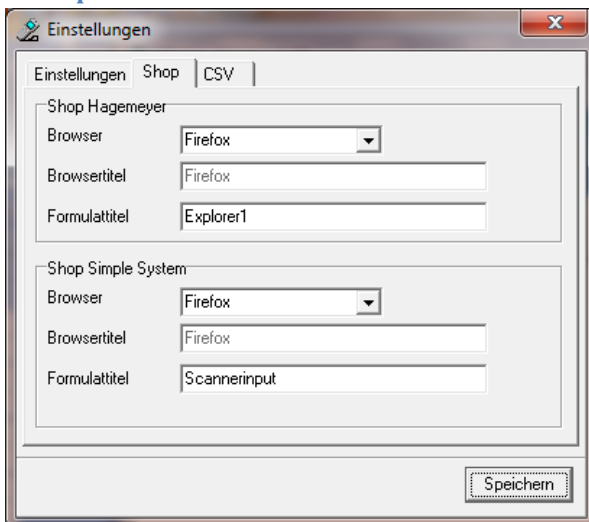
Mit „Einstellungen“ öffnet sich das folgende Fenster:

4.2.1 Einstellungen



Geben Sie bei „Port“ den von der USB-Treibersoftware erstellten COM-Port ein, die Beschreibung lautet „USB Serial Port“, in der Abbildung COM7). Bei „Gerät“ kann die verwendete Hardware (OPL-9728 oder OPN-2001) ausgewählt werden. Unter „Parameter“ kann das Verhalten des Programms eingestellt werden.

4.2.2 Shop



Hier werden für den Hagemeyer- bzw. den Simple-System Shop die verwendeten Browser (zur Wahl stehen Internet Explorer, Mozilla Firefox und Google Chrome sowie frei wählbare über hTrans.ini) sowie die jeweiligen Fenstertitel definiert.

4.3 Tray Icon

Nach dem Start des Programms hTrans.EXE finden Sie ein Scanner-Icon im Tray der Taskleiste. Wenn alles OK ist, wird das Icon mit einem grünen Display dargestellt.



Hat das Icon ein rotes Display, kann man sich die Ursache für die Fehlfunktion durch anklicken anzeigen lassen. Mögliche Gründe sind z.B.:

- **<Schnittstelle COMx konnte nicht geöffnet werden>**
Mögliche Ursache: Falscher virtueller COM-Port in der hTrans.INI angegeben (in der Systemsteuerung überprüfen: siehe Kapitel USB-Cradle), oder eine andere Software, häufig Kommunikationssoftware von Mobiltelefonen, belegt die entsprechende Schnittstelle.
- **<Browser nicht aktiv>**
Damit das System die Daten ordnungsgemäß übertragen kann, muss der Internetbrowser mit dem entsprechenden Fenster geöffnet sein. Benutzen Sie den Microsoft Internet Explorer oder Mozilla Firefox, andere Produkte (Opera etc.) funktionieren u.U. nicht einwandfrei.
- **<Bestellformular nicht aktiv>**
Sie müssen im jeweiligen Webshop eingeloggt sein und die

Barcodeseite muss geöffnet sein, damit die Daten in das richtige Fenster geschrieben werden können.

•			
Akku	7	Installationsprogramm	10
Alle Daten löschen	6		
Anzeige beim Scannen	7	Ladeanzeige	7
		Ladevorgang	7
Barcode scannen	5	Laserklasse	5
Bestellformular nicht aktiv	16	LED-Anzeige	7
Blockwiederholung	10	Löschknopf	5, 6
Browser nicht aktiv	16		
Buzzer	7	Program Files (x86)	11
Buzzer ein- bzw. ausschalten	6		
Buzzer Töne	8	Recyclinghinweis	4
		Reset	6
COM-Port	15		
COMx konnte nicht geöffnet werden	16	Setup.exe	10
CSP2.DLL	12	Softwareinstallation	10
		Sprache wählen	11
Default	6	Tray Icon	16
Einstellungen	14	USB Treiberinstallation	13
eTRANS.EXE	12	USB-Schnittstelle	7
eTrans.INI	11, 12		
		WEEE	4
Hauptfenster	14	Windows 7	11
Hintergrundprozess	14		
		Zielverzeichnis	11
•			

PR SOLUTIONS
PR Barcodesysteme GmbH

Amselstraße 14
D-85356 Freising
Telefon: 08161/14 71 29
Fax: 08161/49 68 01
info@prsolutions.de
www.prsolutions.de

